

REGIONSTAG 2015

Bericht des Ressortleiters Öffentlichkeitsarbeit

Liebe Sportkameraden in der Region Kreuznach/Birkenfeld,

jedes Jahr stellt sich für mich die Frage, was ich in meinen Bericht schreiben soll, denn mehr als der Hinweis auf die Berichte in der „Allgemeinen“ von mir (bis zur Bezirksklasse) und darauf, dass der „Öffentliche“ nur über die Mannschaften aus den oberen Klassen berichtet, kann ich nicht viel sagen. Die Nahe-Zeitung, bei der ich einmal angefragt habe, hat mir versichert, dass regelmäßig Berichte vom Tischtennis an der oberen Nahe gebracht werden, vom TV Oberstein hereingegeben oder auch von der Redaktion selbst.

Was ich nicht kontrollieren kann ist die Veröffentlichung von Tabellen. Hier wäre es schön für mich, wenn mir die Vereine eine Mitteilung zukommen lassen.

Nun zu einem anderen Thema. Auf dem Regionstag in Seesbach habe ich den Vereinen schon einmal angeboten Verbindungen zu Schulen herzustellen und auch dort eine Demo durchzuführen mit dem Hinweis, dass die Kinder in dem oder dem Verein gerne zum weiteren Erlernen des Tischtennisports aufgenommen werden. Auf dieses Angebot habe ich von keinem Verein eine Rückmeldung erhalten. Ich frage mich ob es daran liegt, dass es vielleicht ein paar Euro kosten könnte, oder ob kein Interesse an einer gezielten Nachwuchsgewinnung besteht. Mit der Einrichtung des Trainingszentrums untere Nahe ist zwar ein Schritt zur Spielstärke-Förderung getan, aber da muss zunächst immer noch der Verein die Vorarbeit leisten, um überhaupt Jugendliche zu haben, die er dahin schicken kann. Somit kann ich mich nur wiederholen und meine Dienste anbieten, zudem der TTVR solche Maßnahmen auch unterstützen will.

Es gibt sicher Themen, über die man sprechen und diskutieren könnte, aber dazu gehört, dass auch die Vereine sich einbringen und Interesse an der Öffentlichkeitsarbeit und auch Vorschläge dazu haben, die dann umgesetzt werden können.

Zur Darstellung in der Öffentlichkeit gehören auch die Regionsmeisterschaften und -ranglisten, Ausrichtung von Turnieren etc. aber auch die Teilnahme an den angebotenen Veranstaltungen. Mit solchen, guten Events kann man sich in der Öffentlichkeit präsentieren und damit Werbung für den Tischtennisport machen, was aber nicht zu dem Trugschluss führen darf, dass die Jugendlichen von alleine in die Vereine kommen. Bei der großen Konkurrenz von anderen Sportarten und bei weniger Nachwuchs muss sich jeder Verein selbst Gedanken machen, wie er die Kinder in den Verein locken und auch halten kann.

Viele Dinge könnten noch angesprochen werden, darum sollte jeder einmal darüber

nachdenken, was er einbringen kann, wie unserem Sport mehr Präsenz und Interesse in der Öffentlichkeit verliehen werden kann. Man kann sich auch hinsetzen und Alles so laufen lassen wie die Kugeln beim Lotto, in der Hoffnung, irgendwann einen Treffer landen zu können und dann enttäuscht sein dass es nicht dazu gekommen ist.

In diesem Sinne verbleibe ich

mit sportlichen Grüßen

Frank-Dieter Rentmeister (Frankie)
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit